



## 24|04|13 »Industriegeschichte in Konstanz-Kreuzlingen - Stromeyer, Herosé, und viele andere«

Mi | 19:00 Uhr | Seemuseum | Seeweg 3 | Kreuzlingen

Bitte die öffentlichen Stellplätze bei der Firma Ifolor benutzen.  
Zum Seemuseum ist keine Zufahrt möglich.

Konstanz bekam 1812 das Privileg für zollfreie Ein- und Ausfahrten. Jeder neu zuziehende Industriebetrieb war während 25 Jahren von Steuern befreit. Als in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts die Eisenbahn fuhr, löste dies einen wirtschaftlichen Boom aus, der bis zum Ersten Weltkrieg andauerte. In diesen «Grenzlosen» Jahrzehnten produzierten Industriebetriebe hüber und drüber und Kreuzlingen wuchs zur Vorstadt von Konstanz.

Bekannte Namen erinnern daran: Herosé, Stromeyer, Strellson und viele mehr.

Diese Veranstaltung ist Teil des Programms der im Seemuseum realisierten Ausstellung zur Geschichte der Industriebauten in der Ostschweiz, von St. Gallen bis Schaffhausen.

René Hornung, Journalist in St. Gallen, hat diesen Vortrag für das Architekturforum zusammengestellt und er gibt uns damit einen fundierten und umfassenden Einblick in die lokale Industriegeschichte.



THURGAUER HEIMATSCHUTZ

